GCOUNCY TURNSEGEISTERTE DAS MAGAZIN FÜR GLARNER TURNBEGEISTERTE



Hauptsponsoren





Co-Sponsor





10% Rabatt

für GLTV-Mitglieder auf ausgewählte Zusatzversicherungen

regional

Glarner Krankenversicherung

Schwanden · 055 642 25 25 Näfels · 055 642 25 40 info@glkv.ch · *glkv.ch*



INHALTSVERZEICHNIS







VERBAND

Seite 13

Viele Turnerinnen und Turner am ESAF-Festumzug.

VEREINE

Es ist Turnfahrt-Saison und die Ausflugsziele sind sehr vielfältig.

ab Seite 18

INFORMATIV

Drei Fragen an Marc Schneider.

Seite 35

VERBAND // Aktuell	VEREINE	
Jahresprogramm 5	STV Bilten	18
Offene Stellen 7		
Vorschau VLK Jugend	PluSport Glarus	20
Förderer Leistungssport10		
5 •	Turnveteranen Haslen	
	TV Kerenzerberg	23
	TnV Luchsingen-Hätzingen	
VERBAND // Rückblick	MTV Mollis	
Ehrung von Linda Orler 11		
ESAF-Festumzug13		
Kreiskurs Aktive15	TV Oberurnen	
	DTV Oberurnen	
	DTV Schwanden	32
	INFORMATIV	
	Die Redaktion	34
	Drei Fragen an	35
	Kontakt GLTV	36
	Impressum	36

BEIM VORWEISEN DER STV MITGLIEDERKARTE ERHALTE

10% RABATT

TÖDISPORT.

3614 CH

Wir drucken im Glarnerland!

druckt im **glarnerlan**d

Ihre Partner für sämtliche Druckaufträge unter einem Dach.

Küng Druck **《**

www.kueng-druck.ch

T 055 618 80 40 info@kueng-druck.ch

Spälti Druck AG

T 055 645 60 80 info@spaeltidruck.ch www.spaeltidruck.ch



T 055 645 60 80 info@flyerfox.ch www.flyerfox.ch

Sie finden uns an der Schwärzistrasse 9 in 8752 Näfels.



ABENTEUER TURNHALLE

Bewegungslandschaft für Kinder ab 2 Jahren

Sonntag, 23. November 2025

Turnhalle Buchholz Glarus | 10–17 Uhr Eintritt kostenlos | Festwirtschaft









einzigartig vielseitig.

JAHRESPROGRAMM 2025

Oktober			
Do, 23.	GLTV-Vereinsleiterkonferenz Jugend	Näfels, linth	arena
Sa, 25.	Jahrestagung Vereinigung Glarner Turnveteranen	Ennenda	
November			
Sa/So, 1./2.	SM EGT Turner Einzel/Mannschaft	Pfäffikon SZ	
Sa/So, 1./2.	STV-Abgeordnetenversammlung	Burgdorf	
Sa, 8.	Kreiskurs Turnen 35+	Netstal	
	Anmeldeschluss: 31. Oktober 2025	Turnhalle	
	Infos: Alle Infos zum Kurs sind online verfügbar.		回歌鄉
Sa/So, 8./9.	SM EGT Turnerinnen Einzel/Mannschaft	Delémont	
Sa, 22.	GLTV-Abgeordnetenversammlung (TV Haslen)	Haslen	
So, 23.	Abenteuer Turnhalle (STV Bilten)	Glarus	
Dezember			
Sa/So, 13./14.	Winterspielturnier (TV Schwanden)	Schwanden	果然黑
	Anmeldeschluss: 14. November 2025		
	Infos: Alle Infos zum Anlass sind online verfügbar.		

Anlässe der Vereine

Sa, 11.10. 105-Jahre-Jubiläum TV Matt mit Unterhaltungsabend

Sa, 25.10. Turnerchränzli Haslen Fr/Sa, 7./8.11. Turnerchränzli Oberurnen

Sa, 8.11. Turnerchränzli Elm Fr/Sa, 14./15.11. Turnerchränzli Linthal Fr/Sa, 21./22.11. Turnerchränzli Ennenda

Sa, 29.11. Turnerchränzli TV Kerenzerberg
Sa, 29.11. Volleyball-Plauschturnier Braunwald



Glarner Bergpanorama

Biferten Tödi Clariden Vrenelisgärtli Glärnisch
3419 3614 3267 2904 2914

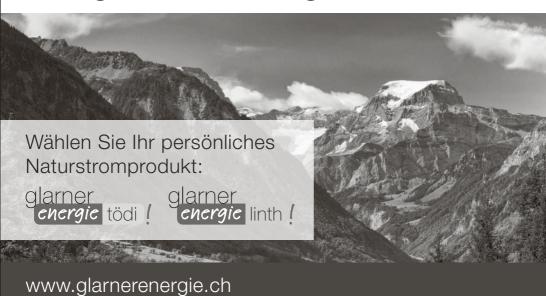
| | | | |

Läderach – chocolatier suisse, Rathausplatz 3, Glarus, Telefon 055 640 38 06, www.laederach.ch Schoggi-Boutique Bilten, Grabenstrasse 6, Bilten, www.schoggi-erlebnis.ch



Energie aus der Region





STELLENAUSSCHREIBUNGEN GLTV: IHR SEID GEFRAGT!

Liebe Turnerinnen und Turner

Nutzt die Chance, Euch in einem gut funktionierenden und organisierten Verband zu engagieren! Es gibt verschiedene Möglichkeiten sich einzubringen, etwas für das Wohl und die Entwicklung des Glarner Turnsports zu tun und sich dadurch auch selbst weiterzuentwickeln. In jedem Fall erwarten Euch motivierte, aufgestellte Mitarbeitende, die zusammen mit Euch bereit sind, Grossartiges auf die Beine zu stellen! Meldet Euch einfach völlig unverbindlich bei uns – wir informieren Euch gerne.

Abteilung/Ressort/Funktion	Auskunft
Abteilung Technik Abteilungsleiter/in	Du bist Ansprechperson für die Ressorts und nimmst an den Ressortsitzungen teil. Du koordinierst die Abteilung Technik, begleitest Verbandsanlässe und setzt dich im Vorstand des Glarner Turnverbands ein. Nähere Auskünfte zu den Aufgaben Technik 2 erteilt Karin Leuzinger unter technik1@gltv.ch.
Ressort Leichtathletik Ressortleiter/in	Leichtathletik ist deine Leidenschaft? Per AV 2025 suchen wir eine/n neue/n Ressortleiter/in für das Ressort Leichtathletik. Interessiert? Lukas Nef (leichtathletik@gltv.ch) freut sich auf deine Kontaktaufnahme!
Ressort Leichtathletik Mitarbeiter/in Kamprichter Leichtathletik	Das Ressort Leichtathletik sucht eine/n Verantwortliche/n für die LA-Kampfrichter. Nähere Auskünfte erteilt Lukas Nef: leichtathletik@gltv.ch.
Ressort Jugend Mitarbeiter/in Muki Mitarbeiter/in	Wem besonders die Jugend und somit unsere Turn-Zukunft am Herzen liegt, erhält von Esther Jenny nähere Auskünfte: jugend@gltv.ch.
Ressort Gymnastik Mitarbeiter/in Team-Aerobic	Wer den Rhythmus im Blut hat und sich für Aerobic begeistern kann, darf sich bei Sabrina Strub melden: gymnastik@gltv.ch.





Restaurant Bären Reto & Theres Winteler Vorderdorfstrasse 36 8753 Mollis

Telefon 055 612 11 83 www.baeren-mollis.ch







www.luchs-racing.ch



Verkauf, Reparaturen und Service sämtlicher Marken.



Auto Eicher AG | T 055 612 37 77 | 8753 Mollis | autoeicher.ch





- Sanitäre Anlagen
- Sanitärplanungen
- Spenglerei

Landstrasse 5, 8754 Netstal, Tel. 055 640 32 02



Zaunweg 13, 8754 Netstal

VORSCHAU VEREINSLEITERKONFERENZ JUGEND

Am 23. Oktober findet die Vereinsleiterkonferenz Jugend für die Jugendriegenleiterinnen und -leiter der Vereine um 19.30 Uhr in der lintharena in Näfels statt.

Text: Jasmin Siemon / Bild: GLTV

Neben dem üblichen Informationsaustausch liegt der Fokus auf den Änderungen beim Jugendturnfest. Ab 2026 wird das Jugendturnfest in einem anderen Modus durchgeführt und es werden neue Disziplinen angeboten. Damit wird eine Anpassung des kantonalen Jugendturnfests an andere Schweizer Verbände vollzogen, was auch die Teilnahme der Glarner Jugendriegen an den Turnfesten – wie dem ETF – erleichtert.

Die Teilnahme an der Vereinsleiterkonferenz Jugend ist für alle Glarner Vereine obligatorisch und es werden Delegationen von mindestens zwei Vertreterinnen oder Vertretern pro Verein erwartet. Die Vereinsleiterkonferenz bietet neben dem informativen Teil immer die Möglichkeit des Austauschs mit dem Verband und den anderen Vereinen.

Das Ressort Jugend freut sich auf zahlreiches Erscheinen.





FÖRDERER LEISTUNGSSPORT

Gold

A. Kuster Sirocco AG, Schmerikon Jakober Partner AG, Glarus Gentile Rodolfo und Karin, Mollis

Silber

A. J. Stöckli AG, Netstal Hans Eberle AG, Ennenda Kalkfabrik Netstal AG, Netstal Ketrag AG, Glarus Oswald Christina, Näfels

Bronze

Bösch Marcel und Monika, Schwanden Roux Albert, Ennenda

Gönner

Aebli-Henzi Sibylle und Balz, Mollis Barbon Giuseppe, Näfels Beglinger-Hauser Fritz, Mollis Bräm Annarös, Oberurnen Dürst Hansjörg, Ennenda Elmer-Rhyner Leni, Elm Elmer Kaspar und Isabelle, Ennenda Fellmann Gabriela Priska, Ennenda Fischl Josef, Haslen Freuler Hermann, Glarus Gerber Agnes, Bilten Guggiari Bruno, Glarus Hefti-Widmer Jakob und Elisabeth, Schänis Hefti-Gallati Hans und Rösli, Niederurnen Hefti-Walser Christoph, Matt Hösli Daniel, Glarus Isaak-Winteler Hansruedi, Bilten Leuzinger Erich, Glarus Lienhard-Marti Marianne, Elm Menzi Samuel, Davos Platz Noser Meinrad, Niederurnen Proto Chemicals AG, Mitlödi Rhyner Katharina, Niederurnen Schiesser Georges, Bilten Schwarzenbach Klara, Oberurnen Schwitter-Fischli Lydia, Näfels Stüssi Ernst, Glarus Wild Hansueli und Heidi, Niederurnen Winteler Margrith, Bilten



Wyss André, Büron Zentner-Marti Heinrich, Matt Zimmermann Heinrich, Bilten

Stand: 24. September 2025

Herzlichen Dank allen Förderinnen und Förderern.

EIN LEBEN FÜR DIE RHYTHMISCHE GYMNASTIK IM GLARNERLAND

An der Delegiertenversammlung von sportglarnerland.ch wurde Linda Orler für ihr ausserordentliches Engagement geehrt. Seit mehr als 30 Jahren prägt sie die Gymnastik im Kanton – als Gründerin, Trainerin, Mentorin und unermüdliche Unterstützerin.

Text: Stephanie Blunschi / Bild: Marcel Bösch

.

1993 rief Orler die Rhythmische Gymnastik Glarnerland ins Leben und legte damit den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält. Seither hat sie als Cheftrainerin, Vereinsleiterin und Wegbegleiterin Generationen von Turnerinnen und Trainerinnen ausgebildet und geprägt. «Es gibt wohl keine Tätigkeit, die sie nicht mindestens einmal übernommen hat», würdigte Marcel Bösch, Präsident des Glarner Turnverbands, «deshalb bezeichnet das RG-Glarnerland-Team sie zu Recht als ihr Fundament»

Orler überzeugt nicht nur mit ihrem sportlichen Wissen, sondern auch mit ihrem einzigartigen Blick fürs Detail. «Sie kann eine Übung in kleinste Einzelteile zerlegen, erkennt sofort, wo genau ein Fehler liegt – und weiss auch gleich, wie man ihn behebt», berichten Wegbegleiterinnen. Ihre Geduld, besonders im Umgang mit jungen Gymnastinnen, sei legendär.

Auch wenn sie sich offiziell mehrfach zurückziehen wollte – ganz weg war sie nie. Noch heute steht sie als Trainerin und Ballettlehrerin in der Halle, unterstützt organisatorisch, rettet Musik-Cuts oder optimiert Excel-Tabellen. «Zum Glück kommt sie immer wieder zurück», sagen ihre Trainerkolleginnen schmunzelnd.

Die Liste ihrer Verdienste ist lang: Zahlreiche Schweizer Meistertitel, Gruppenerfolge und nationale Spitzenleistungen gehen auf ihre Aufbauarbeit zurück. Immer wieder schafften es



Ehrung von Linda Orler (Mitte).

ihre Schützlinge ins regionale Leistungszentrum, ins Nationalkader und bis hin zu Europaund Weltmeisterschaften.

Auch die persönlichen Erinnerungen gehören dazu: Von den «Taucheranzügen» der Anfangszeit über Wollleggins und Stirnbänder bis hin zu modernen Outfits und professionellen Strukturen.

«Linda war nicht nur dabei – sie war immer mittendrin. Sie ist unser Fundament, unser Rückhalt und unsere Inspiration. Ohne sie gäbe es die RG Glarnerland in dieser Form nicht», sagen ihre Trainerkolleginnen.

Das Haus der Gastlichkeit!

Gemütliche Gaststube • Feines Essen Grosser Saal • Sitzungszimmer • Hotelzimmer

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Henrique und Jacqueline Azevedo Tel. 055 644 11 71, www.brauereigasthof-adler.ch







.

FARBENFROHE TURNERSCHAR AM ESAF-FESTUMZUG

Rund 130 Turnerinnen und Turner reihten sich hinter der GLTV-Verbandsfahne ein und bereicherten mit vereinseigenen Fahnen und geschmückten Blumenhörnern den ESAF-Festumzug.

Text: Melanie Gerber / Bilder: Melanie Gerber, Roland Fürst

Eindrücklich, unvergesslich, einmalig – diese drei Worte beschreiben wohl die Teilnahme am Festumzug am besten. Wir sind stolz, dass wir uns mit einer grossen Schar Turnerinnen und Turner präsentieren konnten und damit einen kleinen Beitrag an ein überaus gelungenes Fest beisteuern durften.

Viele Zuschauerinnen und Zuschauer

Die Strassen vom Bahnhof Näfels-Mollis bis zum Ende des Festgeländes waren gesäumt von zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern. Von allen Seiten wurde geklatscht, fotografiert, gefilmt und die gute Stimmung war sichtlich spürbar.

Gemeinsam mit den Vereinen, Fahnen- und Hornträgern liefen wir die Strecke ab und winkten bekannten aber auch vielen unbekannten Gesichtern zu.

Am Ende des Flugplatzes löste sich der Umzug auf und wir genossen das Fest in bester Geselligkeit.

Dank

Ein grosser Dank gilt dem OK für die reibungslose Durchführung dieses Grossanlasses. Ebenso möchten wir es an dieser Stelle nicht unterlassen, allen teilnehmenden Schwingern zu ihren Leistungen zu gratulieren.





HOTEL + BAR SCHÜTZENHOF NÄFELS

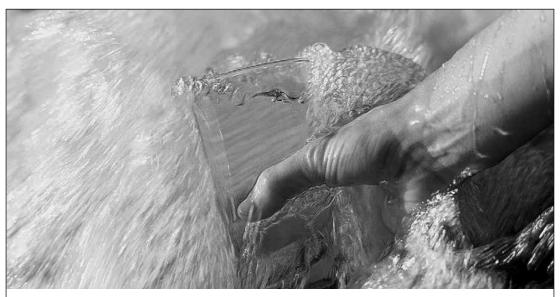
Fam. Stöckli-Horvat Tel. 055 612 11 37 Fax 055 612 43 68 Gepflegtes Hotel – Restaurant Selbstgeführte Küche. Gediegene Räume für Hochzeiten, Familienanlässe und Gesellschaften. Gartenterrasse, grosser Parkplatz, Zimmer mit Dusche und Fernseher.

Donnerstag Ruhetag.

Night-Live-Bar

täglich geöffnet Happy-Hour 17–19 Uhr. Freitag und Samstag Oldie-Night.





etertub

Ihr Trinkwasser – unsere Erfahrung: vorfabrizierte Trinkwasserbauwerke und Reservoirsanierungen aus einer Hand. Etertub AG, CH-8865 Bilten, www.etertub.com

SO MACHT TURNEN SPASS!

Am Kreiskurs Aktive lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vielfältige Trainingsformen für einen Turnunterricht kennen, der leistungsorientiert ist, aber auch Spass macht. Daneben ging es um ethische Fragen und den respektvollen Umgang miteinander.

Text und Bilder: Daniel Sproll

Motto «Erscheinungsformen im Turnen»

Der unter der Leitung von André Hauser stehende Kreiskurs Aktive fand an der Kantonsschule Glarus statt und wurde von 40 Leiterinnen und Leitern von Aktiv- und Jugendriegen besucht. Der Kurs stand unter dem Motto «Erscheinungsformen im Turnen». Erscheinungsformen sind typische Bewegungs- und Verhaltensmuster einer Sportart. Das tönt zunächst sehr theoretisch, wurde aber bezogen auf das Turnen anschaulich und vielfältig auf die praktische Ebene gebracht. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gefiel es, waren sie doch mit viel Einsatz und Spass bei der Sache.

Aktive Mitarbeit und Austausch

Während in den Bereichen Werfen und Fangen bzw. Laufen und Springen variantenreiche Übungsformen demonstriert wurden und ausprobiert werden konnten, gab es auch Gruppenarbeiten, in denen eigene Übungen zusammengestellt werden mussten. In den auf das Vorzeigen folgenden Diskussionen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Erfahrungen einbringen. Dabei spielte der Sicherheitsaspekt eine wichtige Rolle.

Ethische Aspekte im Fokus

Der respektvolle Umgang mit den Jugendlichen im Sportunterricht bildete einen weiteren Schwerpunkt. Problemzonen wie etwa Nähe und Distanz oder laut und leise im Gespräch wurden dabei nicht nur erörtert, sondern in

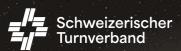




Gruppen ausprobiert. Dabei schälte sich heraus, dass es nicht nur klar erlaubte und klar verbotene Bereiche gibt, sondern auch Grauzonen, etwa bei Hilfestellungen. Der Umgang mit diesen Graubereichen erfordert viel Fingerspitzengefühl.

Positives Fazit

Die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren durchwegs positiv. Hervorgehoben wurde die tolle Atmosphäre, die praxisnahen und abwechslungsreichen Übungen und dass sich die Teilnehmenden viel bewegen konnten. Besondere Beachtung erhielt auch die Kompetenz des Leiterteams.



g'motion Gymnastics × Live Music

YOUNIVERSE

feat. James Gruntz

10.01.2026 Hallenstadion Zürich

coop

CONCORDÍA

SRF SPORT

Main Partner

Official Broadcaster

Jetzt Tickets bestellen ab CHF 49.-!



gymotion.ch



TURNFAHRT NACH BIEL VOM 23. UND 24. AUGUST 2025

Am Samstagmorgen um 8.00 Uhr ging es für uns mit einem Bus nach Biel. Die Stimmung war da und es wurde schon angestossen.

Text und Bild: Luc Lienhard

.

An einer Raststätte machten wir einen Znünihalt und konnten uns bei einem Toilettengang erfrischen. Als wir in Biel ankamen, ging es für uns mit dem Zug nach Twann. Von da an wanderten wir durch die Twannbergschlucht-Prèles zu einer Feuerstelle. Wir grillierten feine Würste, Knoblibrot und Pouletschenkel. Danach ging es weiter nach Tarzan, Ligerz. Dort wurden wir für die bevorstehende Trottinetttour instruiert und konnten uns einen Helm in der passenden Grösse aussuchen. Dann ging es los mit den Trottinetts nach Vinifuni. Dort erwartete uns eine Weindegustation, dazu gab es eine feine Winzerplatte. Anschliessend fuhren wir weiter zur Talstation, wo wir im Wald noch einen Platten hatten. Daher möchten wir uns herzlichst

bei unserem Reiseführer Dänu bedanken fürs Reifenwechseln. An der Talstation angekommen ging es für uns wieder mit dem ÖV nach Biel, wo wir uns im City Hotel frisch machen konnten für den Abend. Im Bistro Lago Lodge assen wir zu Abend, danach gingen wir in die Stadt, wo wir den Abend ein bisschen ruhiger oder auch lauter ausklingen liessen. Am Sonntagmorgen bemerkte man die Nachwehen vom Vorabend schon beim Frühstück. Wir liessen uns jedoch nicht abhalten und gingen in den Tierpark. Wir sahen viele wilde Tiere. Einige konnten wir sogar füttern. Die Gerüche waren teils speziell, da sie nicht alle von den Tieren kamen. Nach dem Mittag fuhren wir mit dem Bus an den Bielersee. Da es Badewetter war, konnten sich einige abkühlen. Um 14.30 Uhr ging es für uns auf die Heimreise zu. Die Stimmung im Bus war im Vergleich zum Samstag sehr ruhig und einige machten ein Schläfchen. Hiermit möchten wir uns bei Patrick Schmid fürs Busfahren bedanken und bei Phillip und Yves Staub fürs Organisieren der Turnfahrt.



INTERESSANTE TURNFAHRT DES MÄNNER TURNVEREIN BILTEN

Am Bettagwochenende findet traditionsgemäss die alljährlich stattfindende Turnfahrt des MTV Bilten statt. An der HV 2025 wurde beschlossen, in diesem Jahr einen eintägigen Ausflug durchzuführen. 14 reiselustige Männerturner fanden sich um 7.00 Uhr auf dem Schulhausplatz ein. Reiseziel war die Mosterei Möhl in Arbon.

Text und Bild: Georges Schiesser

Nachdem alle im Reisebus von Armin Fischli Platz genommen hatten, begrüsste uns unser Chauffeur Beat Ochsner ganz herzlich zur heutigen Ausfahrt. Diese führte uns via Sargans das Rheintal hinunter durch verschiedene Dörfer nach Arbon.

Dort angekommen wurden uns Kaffee und Gipfeli serviert. Bevor die Führung losging, bestand die Möglichkeit, einen Rundgang durch den Obstgarten mit Wildbienenparadies zu machen. Auf diesem Rundgang wurde klar, wie stark Natur und Mensch harmonisieren müssen, damit man schlussendlich guten und naturnahen Saft geniessen kann. Für die Führung verantwortlich war ein Mitarbeiter der Firma Möhl. Die Mosterei wird in fünfter Generation geführt und entstand aus einem Landwirtschaftsbetrieb mit Gasthaus. Heute beschäftigt sie 85 Mitarbeitende. Die zwölf wunderschönen Eichenfässer, mit einem Volumen über 18000 Liter pro Fass, waren beeindruckend. Der vergorene trübe Saft wird während drei Monaten in den Holzfässern zwischengelagert. Leider stirbt in der Schweiz der Beruf des Fassmachers bzw. Wagners immer mehr aus, was bei den Mostereien zu Problemen führen kann.

Nach der ca. 1½-stündigen Besichtigung konnten wir noch einige Spezialitäten degustieren und durften ein Präsent entgegennehmen. Nun stand das Mittagessen auf dem Programm. Dieses wurde uns auf dem Aussichtspunkt Nollen, auch die Rigi des Thurgaus genannt, serviert. Es gab Geschnetzeltes, Nudeln und Gemüse.



Nach dem vorzüglichen Mittagessen führte unsere Heimreise via Wil auf den Ricken, wo wir noch einen Kaffee- und Desserthalt einschalteten. Um 17.00 Uhr traten wir die Heimreise an und trafen nach 17.30 Uhr wohlbehalten und unfallfrei in Bilten ein.

Ein erlebnisreicher und interessanter Ausflug mit vielen Eindrücken und ausgezeichnetem Wetter ging zu Ende. Unser Dank gilt unserem Organisator Peter Lienhard und unserem Fahrer Beat Ochsner. Wir freuen uns jetzt schon auf den Ausflug 2026.

SPORTTAG IN SARGANS: FREUDE, BEWEGUNG, GEMEINSCHAFT UND GROSSE EMOTIONEN

17 PluSportler:innen aus Glarus waren mittendrin und zeigten vollen Einsatz bei Leichtathletik, Plauschposten und Pendelstafette. Der Sporttag in Sargans, organisiert von Procap Sarganserland, bleibt dabei als unvergesslicher Tag mit Teamgeist, Medaillenmomenten und ganz viel Herz in Erinnerung.

Text und Bilder: Annekatrin Stefan

Weiter oder schneller ging es bei den Leichtathletikdisziplinen Weitsprung, Ballweitwurf und 80-Meter-Lauf. In diesen Disziplinen wurden kleine und grössere Erfolge gefeiert: Luca Bischofberger durfte sich über einen hervorragenden 2. Rang in seiner Kategorie freuen – eine tolle Leistung, die mit viel Applaus belohnt wurde.

Ein weiteres Highlight war die «Gsund-Halbstund», bei welcher sich alle Beteiligten Sportler:innen und Begleitpersonen während 30 Minuten bewegten, im eigenen Tempo, egal ob gehend, laufend oder joggend. Hier zählte nicht die Zeit, sondern die Freude an der Bewegung und die gemeinsame Distanz, von Sargans bis

Genua, welche zusammengezählt zurückgelegt wurde. Besonders spannend wurde es am Ende nochmals bei der Pendelstafette, wo es hiess: Vollgas geben!

Dabei stand bei allen sportlichen Momenten eines ganz klar im Mittelpunkt: Der Spass und das gemeinsame Erleben. Dies spiegelte sich auch in den Gesichtern der Sportler:innen – strahlende Augen, gute Laune und viele persönliche Erfolgserlebnisse prägten den Tag.

Ein herzliches Dankeschön gilt Procap Sarganserland für die Organisation sowie allen Helfer:innen und Begleitpersonen, die diesen Sporttag möglich gemacht haben. Für alle Beteiligten war es ein unvergessliches Erlebnis – voller Energie, Gemeinschaft und grosser Sportfreude.



80-m-Sprint am Sporttag in Sargans.



Gruppenfoto mit allen glücklichen Sportler:innen und Begleitpersonen.

TURNERCHRÄNZLI: HASLEN FEIERT OLYMPIA

Haslen steht wieder ganz im Zeichen von Sport, Unterhaltung und Geselligkeit: Am 25. Oktober 2025 laden die turnenden Vereine Haslen zum traditionellen Turnerchränzli 2025 ein. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.

Text und Bild: Shana Spichtig

Am Samstag findet eine Nachmittagsvorstellung (Türöffnung 11.30 Uhr) wie auch eine Abendvorstellung statt (Türöffnung 18.30 Uhr). In der Turnhalle Haslen erwartet die Gäste nicht nur ein unterhaltsamer Abend, sondern auch feines Essen und erfrischende Getränke. An der Nachmittagsvorstellung sind Kinder bis und mit Jahrgang 2013 gratis.

Höhepunkte sind die Vorführungen der Turnerinnen und Turner, die mit viel Herzblut und Kreativität einstudiert wurden. Von schwungvollen Gymnastiknummern bis hin zu spektakulären Showeinlagen – für Jung und Alt ist etwas dabei.

Natürlich darf auch die beliebte Tombola nicht fehlen. Mit attraktiven Preisen lockt sie für zusätzliche Spannung und Freude.

Die turnenden Vereine Haslen freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher am Turnerchränzli 2025.





TURNERVETERANEN HASLEN AUF DEM PFÄNDER – EIN AUSFLUG MIT WEITBLICK

Am Samstag, 20. September 2025, brachen 22 Mitglieder der Turnerveteranen Haslen zu ihrem traditionellen Jahresausflug auf. Ziel war der Pfänder bei Bregenz – ein Aussichtspunkt mit Blick auf den Bodensee und über 240 Alpengipfel.

Text und Bild: Hanspeter Brügger

Bereits um 6.30 Uhr startete der Bus von Mächler Reisen in Haslen. Weitere Teilnehmer stiegen in Schwanden, Glarus, Netstal und Näfels zu. Trotz der frühen Stunde herrschte rege Stimmung: Die Vorfreude auf den gemeinsamen Tag und das Wiedersehen mit alten Turnkameraden war spürbar.

Erster Halt war das Restaurant Werdenberg im gleichnamigen historischen Städtchen, das einst vom Kanton Glarus verwaltet wurde. Nach Kaffee und Gipfeli ging es weiter ins Weindorf Berneck zur Küferei Thurnheer. Dort führte Martin Thurnheer, Küfer in fünfter Generation, die Gruppe durch seine Werkstatt und erklärte die Kunst der Fassherstellung – ein Handwerk, das in der Familie seit 1854 gepflegt wird.

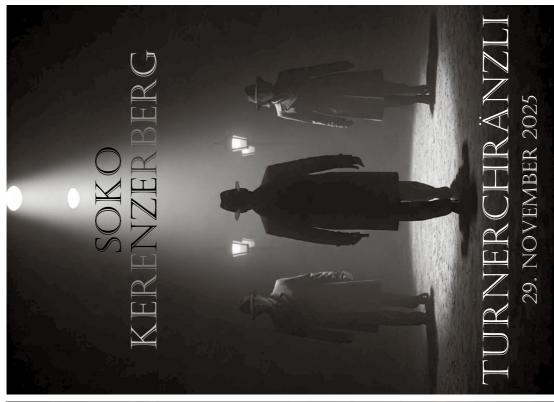
Nach einem Apéro und vielen interessierten Fragen ging die Fahrt weiter nach Bregenz. Mit der Pfänderbahn erreichten die Turnveteranen den 1064 Meter hohen Gipfel. Bei strahlendem Spätsommerwetter genoss die Gruppe ein feines Mittagessen im Berghaus Pfänder und die spektakuläre Aussicht auf die umliegende Bergwelt.

Nach dem obligatorischen Gruppenfoto führte die Rückreise über St. Gallen und Wil zum Ricken, wo ein letzter Halt bei Kaffee und Kuchen eingelegt wurde. Um 19.00 Uhr traf die Gruppe wohlbehalten wieder in Haslen ein – chauffiert von Priska vom Carunternehmen Mächler Reisen, die für eine sichere und entspannte Fahrt sorgte.

Mit grossem Applaus dankten die Turnerveteranen ihrer Chauffeurin sowie Obmann Hansruedi Polli für die hervorragende Organisation. Ein gelungener Ausflug mit vielen Eindrücken und bester Stimmung ging zu Ende.



Gut gelaunte Hasler Turnerveteranen mit Weitblick auf dem Pfänder.



Mehrzweckhalle Einlass und Verpflegung Beginn: 20.00 Uhr Kaution pro Person: Samstag 29. November ab 18.30 Uhr 15 CHF (nur Bargeld) Mühlehorn Das Ermittlerteam der SOKO Kerenzerberg bittet alle, die etwas zur Lösung des Falles beitragen können, am 29.11.2025 in der Mehrzweckhalle Mühlehorn zu erscheinen. 10 CHF (nur Bargeld) Kaution pro Person: Einlass ab 13.00 Uh Beginn: 14.00 Uhr TV Kerenzerberg Nachmittag: Chränzli

TURNFAHRT TNV LUCHSINGEN-HÄTZINGEN

Dieses Jahr haben sich 14 Turnerinnen für eine 2-tägige Turnfahrt in den Kanton Fribourg angemeldet.

Text und Bild: Jasmin Hefti

Mit zwei Büssli ging es früh am Samstagmorgen los. In Fribourg angekommen, haben wir uns auf die Food Tour «Taste my Fribourg» begeben. Vier Genuss-Stopps und wunderschöne Altstadt-Eindrücke wurden von einem Besuch auf dem Turm der St. Nikolas Kathedrale mit einer traumhaften Aussicht abgerundet, die jedoch mit schweisstreibendem Aufstieg verdient werden musste.

Durch einen Strassenumzug haben wir unerwartet mehr von den Aussenbereichen der Stadt gesehen als geplant. Schlussendlich sind wir am Schwarzsee angekommen, nach einer landschaftlich schönen Fahrt, und konnten vor dem Eindunkeln und Regen unsere Zimmer beziehen.

Am Sonntagmorgen teilte sich die Gruppe nach dem Frühstück auf: See-Rundweg und Häxewääg oder Schwarzsee-Höhenweg. Beide Gruppen hatten viele schöne Eindrücke und es wurde fotografiert, was das Zeug hielt.

Auf dem gemeinsamen Heimweg wurde einander gegenseitig von den Erlebnissen erzählt, was den kurzzeitigen Stau kurzweiliger werden liess.

Riesiger Dank gilt Lisä für die Organisation der Turnfahrt und den Fahrerinnen Christine und Liz, dass sie uns sicher chauffiert haben.



AUSFLUG NACH DEM ESAF2025

Traditionsgemäss versammelten sich rund drei Dutzend Mitglieder mit Anhang zum jährlichen Ausflug des MTV Mollis. Leider konnte der Initiant dieses Ausflugs nicht teilnehmen. Wir wünschen alles Gute und hoffen, ihn bald wieder in der Turnhalle begrüssen zu können.

Text und Bild: Urs Nef

Unsere Fahrt, diesmal mit Beat, führte uns vorbei an dem zur Erinnerung der Zuckerbäcker erstellten 30m hohen Turm in Mulegns zu der Perle am Julierpass auf 1769 mü.M., wo uns ein ausgiebiger Brunch auf der Sonnenterasse im Hotel Solaria in Bivio erwartete.

Nachdem wir uns, unterbrochen mit Anekdoten vom ESAF, gestärkt hatten, hiess es sich bereit machen für die Wanderung nach Marmorea (das neu erstellte Dorf von 1954, welches dem Stausee weichen musste). Auf gut ausgebautem Weg ging unsere Truppe gemächlich durch die Landschaft, wobei diejenigen, welche etwas besser zu Fuss unterwegs waren, eine Route wähl-

ten, wo sie auf der Alp Natons schon einen ersten Umtrunk zu sich nehmen konnten. Nach ca. zwei Stunden erreichten wir den gemeinsamen Treffpunkt mit unserem Chauffeur.

Nach der grossen Stille in der herrlichen Natur oberhalb des Marmorerasees tauchten wir dann in die Grossstadt Chur ein. Hier wurde auf verschiedene Art und Weise dem regen Treiben in den Strassen und Bistros (Nguela im Service) zugeschaut, bis es wieder hiess: Ab nach Hause, sprich nach Mollis. Traditionsgemäss fand der Abschluss im Restaurant Löwen bei einem feudalen 3-Gang-Menue seinen Abschluss. Zur Krönung des bei schönstem und warmem Sommerwetter stattgefundenen Ausflugs erfolgte noch eine Überraschung durch ein Mitglied unseres Vereins, welches zur Feier seines Jubiläums (Name dem Schreibenden bekannt, diesmal nicht unser Bergbuur) alle unsere Getränke sponsorte. Recht herzlichen Dank.

Ein wunderbarer Ausflug ging bei famosem Herbstwetter mit zufriedenen MTVlern zu Ende und die Vorfreude auf den Ausflug 2026 war richtig spürbar.



DREI TAGE VOLLER SONNE, ERLEBNISSE UND GEMEINSCHAFT

Die Vereinsreise 2025 der gemischten Turngruppe TV Netstal 39plus führte ins Berner Oberland und wird allen Teilnehmenden noch lange in bester Erinnerung bleiben. Schon bei der Abfahrt herrschte beste Stimmung – und die Sonne begleitete die Gruppe durchs ganze Wochenende.

Text und Bilder: Sepp Kubli

Freitagabend: Gemütlicher Start in Grindelwald

Die Anreise verlief nicht ganz ohne Hindernisse – ein Stau bei Luzern verzögerte die Fahrt etwas. Doch die gute Laune liess sich niemand nehmen und schon bald traf die Gruppe in Grindelwald ein. Dort stärkte sich die gemischte Turngruppe in einer Pizzeria. Bei Pizza, Pasta und einem Glas Wein kamen die ersten Geschichten auf den Tisch und die Reisegruppe wuchs schnell zu einer fröhlichen Gemeinschaft zusammen.

Samstag: Hoch hinaus aufs Jungfraujoch

Am Samstagmorgen ging es zeitig zu Fuss zum Terminal, von wo aus die eindrückliche Fahrt aufs Jungfraujoch begann. Schon die Anreise mit der modernen Bahn war ein Erlebnis: mit jeder Minute öffnete sich der Blick weiter in die gewaltige Bergwelt von Eiger, Mönch und Jungfrau. Oben angekommen erwartete die Gruppe eine fast unwirkliche Szenerie aus Eis und Schnee.

Die Gletscherhöhlen mit ihren glitzernden Formationen liessen alle staunen, die Panorama-Aussicht auf die umliegenden Gipfel war schlicht atemberaubend. Trotz 3'454 Metern über Meer war es erstaunlich warm – Sonnencreme war dringend nötig. Am Abend konnte man unschwer erkennen, wer sich zu wenig geschützt hatte, was für einige Lacher in der Runde sorgte.

Ab und zu wurde jemand aus unserer Gruppe auf dem Jungfraujoch oder später im Dorf Grindelwald auf das vergangene ESAF-Wochenende



im Glarnerland angesprochen – und wie toll dieser Grossanlass organisiert war. Das war für alle ein schöner Moment, der zeigte, dass unser Kanton auch weit über die Region hinaus positiv wahrgenommen wird.

Gleichzeitig wurde uns vor Augen geführt, wie vielfältig die Region genutzt wird: Am selben Wochenende fand auch der berühmte Jungfrau-Marathon statt. Auf dem Rückweg ins Tal sahen wir einige Läuferinnen und Läufer, die sichtlich gezeichnet und kaum mehr auf den Beinen waren. Das beeindruckte zwar alle, zeigte uns aber auch deutlich, dass dies wohl «nichts für uns» ist – keine Turnerin und kein Turner der Gruppe meldete sich spontan für die nächste Austragung an.

Nach dem Abstieg zurück ins Tal genoss die gemischte Turngruppe im Dorf Grindelwald einen gemütlichen Apéro, bei dem die vielen Eindrü-





cke nochmals lebhaft diskutiert wurden. Anschliessend wartete im Hotel Alpenblick ein feines Nachtessen. Ein Teil der Gruppe liess den Abend danach noch im Dorf ausklingen – mit Gesprächen, Gelächter und einem Hauch von Feriengefühl.

Sonntag: Abschluss in der Aareschlucht und über den Brünig

Nach dem Frühstück am Sonntag ging es mit dem Bus weiter zur Aareschlucht. Die engen Felswände, das tosend vorbeiströmende Wasser und die spektakulären Stege machten den Spaziergang zu einem unvergesslichen Erlebnis. Im Gegensatz zur stark frequentierten Jungfrau-Region, wo man vor allem viele Besucherinnen und Besucher aus dem Fernen Osten antrifft, zeigte sich die Aareschlucht von einer anderen Seite: Hier waren eher Schweizer Ausflugsgäste und Gäste aus dem europäischen Raum unterwegs.

Zum Abschluss führte die Fahrt über den Brünigpass, wo die Vereinsreise bei einem gemeinsamen Mittagessen gemütlich ausklang.

Ein besonderer Dank geht an Andrea Freuler, die die Reise nicht nur perfekt organisierte, sondern auch den Glarner Sportbus souverän gelenkt hat. Mit viel Ruhe und Übersicht brachte sie die Gruppe sicher ans Ziel und wieder nach Hause. Für den Stau bei der Anreise am Freitag konnte sie nichts, für die gute Stimmung unterwegs aber umso mehr.

Sonne, Geselligkeit und Vereinsgeist

So bleibt die Vereinsreise der gemischten Turngruppe TV Netstal 39plus als ein Wochenende voller Sonne, Geselligkeit und eindrücklicher Erlebnisse in Erinnerung. «Gemeinsam unterwegs zu sein, neue Orte zu entdecken und einfach Freude zu teilen – das ist Vereinsgeist pur», brachte es ein Teilnehmer passend auf den Punkt.

Wer Lust hat, bei der nächsten Reise dabei zu sein oder die Gruppe näher kennenzulernen, ist herzlich eingeladen: Die gemischte Turngruppe trifft sich jeweils am Mittwoch um 19.45 Uhr in der Mehrzweckhalle Netstal zu Fitness, Spiel und Spass.



NEUER VEREINSTRAINER FÜR DEN DTV UND TV OBERURNEN SOWIE DIE KNABEN- UND MÄDCHENJUGI

Pünktlich zum Eidgenössischen Turnfest in Lausanne durften sich der DTV und TV Oberurnen sowie die Knaben- und Mädchenjugi über ihren neuen Vereinstrainer freuen.

Text und Bild: Marco Pesaballe

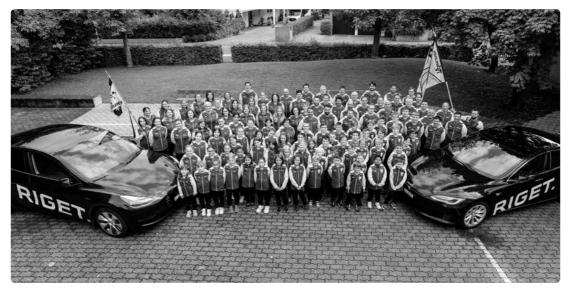
Mit viel Freude und Stolz wurden die frisch eingetroffenen Trainer den Turnerinnen und Turnern übergeben – rechtzeitig, um das gemeinsame Auftreten am grössten Turnanlass der Schweiz im einheitlichen Erscheinungsbild zu feiern.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem grosszügigen Trainersponsor Riget AG, der die Anschaf-

fung der neuen Vereinsbekleidung ermöglicht hat. Dank dieser Unterstützung können sich die Turnerinnen und Turner in einem modernen, einheitlichen Look präsentieren, der Zusammenhalt und Teamgeist unterstreicht.

Ebenfalls möchten wir uns bei Rahel Weber und Pascal Noser für die hervorragende Organisation bedanken. Mit ihrem Einsatz wurde sichergestellt, dass die Trainer rechtzeitig vor dem Eidgenössischen Turnfest ausgeliefert und an alle verteilt werden konnten.

Die Vereinsmitglieder freuen sich nun, mit dem neuen Trainer viele gemeinsame Wettkämpfe, Anlässe und Stunden in der Turnhalle und auf den Wettkampfplätzen zu erleben – immer im Zeichen der Gemeinschaft und mit sichtbarem Vereinsstolz.



Die Turnerinnen und Turner sowie die Jugendriegen von Oberurnen im neuen Vereinstrainer.

JUGIWEEKEND 2025

Das diesjährige Jugiweekend der Jugi Oberurnen hat am Wochenende vom 20. und 21. September 2025 stattgefunden und es war wie immer ein riesiger Erfolg!

Text und Bild: Marco Pesaballe

Am Samstag trafen sich 21 Jügeler und sieben motivierte Jugileiter um 13.30 Uhr bei der Rautiturnhalle in Oberurnen. Eine kurze Begrüssung und Einladen des Gepäcks und schon brach unser Wandertrupp auf. Nach einer ca. dreistündigen Wanderung bei traumhaftem Wetter fanden sie den Weg zur Tilimaa-Hütte in Oberurnen. Dort wurde sofort fleissig Holz gesucht für ein grosses Lagerfeuer. Zur Belohnung gab es ein paar Runden Fangis und Schiitli-Vertschuttä und anschliessend einen feinen Spaghetti-Znacht. Nach Eintritt der Dämmerung wurde das grosse Feuer entflammt. Wir liessen den Abend mit Spielen ausklingen und schlossen mit einer Gruselgeschichte ab. Sonntagmorgen, 7.15 Uhr, wurden die Kinder zum Morgensport geweckt. Ein köstliches Frühstück stärkte uns für die anschliessende Wanderung zum Fridlispitz. Vor dem Aufbruch zum Oberurner Hausberg wurde die Tilimaa-Hütte noch geputzt und aufgeräumt und unsere Jügeler haben sich mit Tarnungsfarben für das nächste Abenteuer vorbereitet. Um ca. 10.15 Uhr sind wir zum Fridlispitz aufgebrochen und kamen nach einer kurzen, aber aufregenden Wanderung um ca. 11.00 Uhr am Ziel an. Nach dem traditionellen Eintrag im Gipfelbuch steuerten wir wieder zur Tilimaa-Hütte, um dort ein Zmittag vom Grill zu geniessen. Anschliessend wurde bereits wieder der Rückweg in Angriff genommen. Die Jugi Oberurnen kam nach einer strengen Wanderung um ca. 16.15 Uhr vollständig und am Stück wieder bei der Rautiturnhalle an.



Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf nächstes Jahr! Der Vorstand des TVO bedankt sich herzlich bei Jaris Nussdorfer und allen Jugileitern für die Organisation des Jugiweekends.

TURNERFAHRT NACH DAVOS

Die diesjährige Turnerfahrt führte uns mit 21 Turnern nach Davos. Frühmorgens ging es mit bester Laune los und trotz anfänglich bedecktem Himmel zeigte sich das Wetter im Verlauf stets von seiner freundlichen Seite. Nass wurden wir an diesem Wochenende zum Glück nie.

Text und Bild: Marco Pesaballe

Der Samstag stand ganz im Zeichen von Spiel, Spass und Geschicklichkeit. Beim Disc-Golf auf der Schatzalp traten die Generationen gegeneinander an und lieferten sich spannende Duelle. Ein Apéro sorgte zwischendurch für Stärkung, bevor es auf die Sommerrodelbahn ging. Dort war Mut gefragt, und manch einer entdeckte seine Rennfahrerqualitäten. Am Abend bezogen wir unsere Zimmer im Hotel Spenglers Inn. Nach einem feinen Nachtessen liessen wir den Tag in der legendären Ex-Bar und beim Erkunden des Davoser Nachtlebens ausklingen.

Der Sonntag begann mit einem reichhaltigen Frühstück, bevor es nach Klosters-Madrisa weiterging. Mit der Sesselbahn fuhren wir in die Höhe, wo Zielgenauigkeit beim Bogenschiessen gefordert war. Nach dem Mittagessen im Madrisa-Hof folgte ein weiteres Highlight: Die rasante Talfahrt mit dem Monster-Trottinett. Für die



Die Turner des TVO an der diesjährigen Turnerfahrt in Davos.

gemütlicheren unter uns gab es eine einfachere Strecke mit dem Family-Trottinett – so kam jeder auf seine Kosten.

Am späteren Nachmittag traten wir die Rückreise ins Glarnerland an. Alle gesund, zufrieden und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck.

Ein herzliches Dankeschön an Massimo Martini für die Organisation und an alle Turner für die tolle Stimmung.

TURNERINNEN AUF AUSFLUG NACH BASEL – SPORTLICH, KREATIV UND VOLLER TEAMGEIST

Am Wochenende vom 13. und 14. September 2025 unternahmen elf Turnerinnen des Damenturnvereins Oberurnen ihren traditionellen Vereinsausflug, der dieses Jahr nach Basel führte.

Text und Bild: Tanja Baumann

Früh am Samstagmorgen ging es mit dem Zug um 8.00 Uhr los. Nach der Ankunft folgte ein gemütlicher Spaziergang durch die Stadt bis zur Jugendherberge, wo die Gruppe ihr Gepäck deponierte. Schon das Mittagessen in den idyllischen Merian Gärten war ein erstes Highlight. Gut gestärkt wagten sich die Turnerinnen anschliessend auf ein ungewohntes Terrain: Eine Rollschuh-Lektion bei den Basler Bebbie Skaters sorgte für viele Lacher, forderte aber auch reichlich Gleichgewicht, Geschick und Durchhaltevermögen. Der Nachmittag klang entspannt bei einem Apéro am Rheinufer aus.

Das geplante Abendessen musste wegen eines tierischen Zwischenfalls kurzfristig umdisponiert werden – schlussendlich genoss die Gruppe amerikanische Spezialitäten im stimmungsvollen «Papa Joe's».

Der Sonntag begann gemütlich mit einem reichhaltigen Brunch-Buffet. Danach wartete mit «Adventurerooms Missions – Challenge Accepted» ein Outdoor-Spiel, das Kreativität, Teamgeist und Ausdauer verlangte – und bewies, dass die Turnerinnen auch abseits der Turnhalle bes-



tens harmonieren. Bei Sonnenschein liess man sich noch ein feines Mittagessen schmecken, bevor die Heimreise angetreten wurde. Im Zug sorgten verschiedene Spiele nochmals für gute Stimmung und einen heiteren Abschluss des Ausflugs.

So bleibt die Turnerinnenfahrt nach Basel in bester Erinnerung – als abwechslungsreiches, sportliches und geselliges Wochenende voller schöner Erlebnisse. Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatorinnen Nadine und Sina für die gelungene Planung und Durchführung.



100 JAHRE DTV SCHWANDEN – EINE VEREINSREISE NACH ZERMATT

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des DTV Schwanden reisten wir für drei Tage nach Zermatt, wo ein abwechslungsreiches Jubiläumsprogramm auf uns wartete.

Text und Bild: Alicja Theiner

.

Mit dem Zug erfolgte die gemeinsame Anreise ins autofreie Bergdorf am Fusse des Matterhorns. Nach dem Bezug der Hotelzimmer begaben wir uns zu einem leckeren Nachtessen ins Restaurant Arvenstube, um den Abend anschliessend gemütlich im Papperla Pub ausklingen zu lassen.

Der zweite Tag stand dann ganz im Zeichen der Bewegung. Bei strahlendem Sonnenschein setzte sich die malerische Walliser Bergwelt perfekt

in Szene und bot perfekte Bedingungen für die anstehende 5-Seen-Wanderung. Mit der Rothornbahn fuhren wir auf rund 2571 m.ü.M. bis zur Station Blauherd, Ausgangspunkt der bekannten Wanderroute. Die knapp zehn Kilometer lange Route führte vorbei an fünf idyllischen Bergseen, darunter dem Stellisee, in dessen glatter Oberfläche sich das Matterhorn widerspiegelte und Postkartenmotiv bot.

Zurück im Dorf teilte sich die Gruppe auf: Die einen erholten sich bei einem gemütlichen Bummel durch die Zermatter Gassen, die andern besuchten das Museum Zermatlantis, welches die Geschichte des Bergsteiger- und Tourismusortes eindrücklich dokumentiert.

Zum Abendessen versammelten sich dann alle wieder gemeinsam in der Schäferstube, um im urchigen Ambiente feinste traditionelle Küche zu geniessen.

Und weil es so schön war, folgte ein zweiter Besuch im Papperla Pub, wo bei ausgelassener Stimmung und bester Live-Unterhaltung das 100-jährige Bestehen des DTV gefeiert wurde. Am dritten Tag stand ein weiteres Highlight auf dem Programm: Die Gornerschlucht. Über Holzstege und -treppen konnte das eindrucksvolle Naturmonument durchschritten werden. Das tosende Wasser und die engen Felsschluchten hinterliessen bleibende Eindrücke. Anschliessend führte ein einstündiger Rundweg über Blatten zurück nach Zermatt, von wo die Rückreise angetreten wurde.

Mit vielen schönen Erinnerungen und einem gestärkten Vereinsgeist reiste der DTV Schwanden zurück ins Glarnerland – ein gelungener Auftakt ins zweite Jahrhundert des Vereins.



DIE REDAKTION 2025

10 mal im Jahr informiert

Der «glarner turnen» erscheint 10 mal jährlich gemäss nachstehender Tabelle.

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1	Mi, 22. Januar	Di, 4. Februar
Nr. 2	Mi, 19. Februar	Di, 4. März
Nr. 3	Mi, 26. März	Di, 8. April
Nr. 4	Mi, 30. April	Di, 13. Mai
Nr. 5	Mi, 4. Juni	Di, 17. Juni
Nr. 6	Mi, 2. Juli	Di, 15. Juli
Nr. 7	Mi, 20. August	Di, 2. September
Nr. 8	Mi, 24. September	Di, 7. Oktober
Nr. 9	Mi, 29. Oktober	Di, 11. November
Nr. 10	Mi, 3. Dezember	Di, 16. Dezember

Beiträge

Die Beiträge müssen bis Redaktionsschluss bei der Redaktion eintreffen oder vorgemerkt sein. Konstruktive und kreative Inputs seitens der Leserinnen und Leser nimmt die Redaktion unter redaktion@gltv.ch jederzeit sehr gerne entgegen.

Adressmutationen

Für den Versand des Magazins verwenden wir jeweils die Mitgliederadressen aus der STV-Admin.

Für Sponsoren, Gönner und nicht aktive Ehrenmitglieder steht Jasmin Siemon weiterhin für Adressänderungen zur Verfügung.

Abobestellungen

Das Jahresabonnement vom «glarner turnen» kostet CHF 25.–. Die Zeitschrift erscheint 10 mal jährlich gemäss oben aufgeführten Daten. Ein Abo kann jederzeit bei der Aboverwaltung bestellt werden. Abonnementskündigungen sind nur auf das Jahresende möglich und bis spätestens 31.12. in schriftlicher Form (Brief oder E-Mail) bei der Aboverwaltung einzureichen.

Inserenten

Mit einem Inserat erreichen Sie die gesamte Turnerschar des Kantons Glarus. Sind Sie interessiert im «glarner turnen» zu inserieren? Gerne stellen wir Ihnen die Tarifdokumentation zu.

Kontakt

Inserate/Aboverwaltung

Jasmin Siemon Hombrechtikerstrasse 51 8645 Jona SG redaktion@gltv.ch

Redaktion

Melanie Gerber Rosemättliweg 5 6017 Ruswil projekte@gltv.ch

DREI FRAGEN AN... MARC SCHNEIDER

Mit der ersten Ausgabe «glarner turnen» 2025 starteten wir auch unsere neue Reihe «Drei Fragen an...», mit der wir unsere Turnerinnen und Turner näher kennenlernen möchten. Das Prinzip ist ganz einfach: Eine Turnerin oder ein Turner beantwortet drei Fragen und hat anschliessend die Möglichkeit, die oder den nächsten Befragten auszuwählen und drei Fragen zu stellen, die schon lange interessierten. Drei Fragen an Marc Schneider gestellt von Theo Jäggi (TV Mollis).



Marc Schneider, TV Näfels.

Seit wann bist du im TV Näfels?

.

An der HV 2016 wurde ich offiziell in den Verein aufgenommen. Vorher hatte ich eigentlich gar keine Berührungspunkte mit dem Turnsport – nicht mal die Jugi habe ich besucht. Zum TV Näfels kam ich vor allem dank meinen Freunden und unserem heutigen Präsidenten Stephan Felder. Sie haben mir immer wieder gesagt: «Komm doch mal ins Training!» Irgendwann, im November 2015, hab ich's dann tatsächlich gewagt und zum ersten Mal Turnverein-Luft geschnuppert. Und siehe da – jetzt sind es schon fast zehn Jahre, die ich Teil des Turnvereins Näfels bin.

Welche Sportart gefällt dir am besten im TV?

Eigentlich gibt es für mich keine einzelne Sportart im Verein, die ich speziell hervorheben würde. Zum einen liegt das wohl daran, dass ich selber nie besonders ambitioniert in einer bestimmten Disziplin war – und zum anderen war es für mich auch gar nicht eine bestimmte Sportart, die mich damals zum TV gebracht hat. Für mich steht vielmehr das gemeinsame Sport-

machen im Vordergrund – und natürlich das gesellige Miteinander. Wenn das Organisieren von TV-Anlässen auch als «Sportart» zählt, dann wäre das wohl diejenige, die mir am meisten Freude bereitet.

Welche sportlichen Ziele hast du noch im TV Näfels?

Was sagt es über mich aus, wenn ich diese Frage mit «keine» beantworte? Vielleicht einfach, dass ich meinen Platz im Verein nicht zwingend über den Sport definiere. Wenn ich die Frage aber etwas anders auslege, dann würde ich sie so beantworten: Mir ist es wichtig, jüngere Turner im TV aufzunehmen und dafür zu begeistern, auch einmal Leitungs- und OK-Funktionen zu übernehmen. Ein Verein lebt von kreativen und motivierten Köpfen, die bereit sind, Verantwortung zu tragen und etwas mehr zu leisten. Nur so können wir gemeinsam unsere sportlichen Ziele erreichen – und gleichzeitig auch die vielen anderen Aufgaben erfolgreich meistern. Ich denke, dass solche Aufgaben nicht nur fürs Vereinsleben wertvoll, sondern auch persönlich bereichernd sind.

KONTAKT GLARNER TURNVERBAND

Präsident

Marcel Bösch Buchen 17 8762 Schwanden Natel 079 312 17 27 praesident@gltv.ch

Technische Abteilung

Karin Leuzinger Zopfstrasse 20 8804 Au Natel 079 506 49 17 technik1@gltv.ch

Vizepräsident

Thomas Nef Lerchengut 14 8754 Netstal Natel 079 825 58 65 dienste@gltv.ch

Information & PR

Jasmin Siemon Hombrechtikerstrasse 51 8645 Jona SG infopr@gltv.ch

Projekte

Melanie Gerber Rosemättliweg 5 6017 Ruswil Natel 079 730 38 88 projekte@gltv.ch

Geschäftsstelle

Roland Fürst Vorderdorstrasse 75a 8753 Mollis Natel 079 581 49 96 gs@gltv.ch

Spenden-Konto GLTV

Glarner Turnverband Technische Abteilung 8750 Glarus PC 34-201310-7

www.gltv.ch

IMPRESSUM

78. Jahrgang // Nr. 8 // 7. Oktober 2025

Auflage1000 ExemplareErscheinung10 mal jährlichAbopreisCHF 25.-/Jahr

Layout Redaktionsteam «glarner turnen»

Druck und Versand Spälti Druck AG, Näfels

Voller Einsatz war gefragt: Der Kreiskurs Aktive machte seinem Namen alle

Ehre. Bild: Daniel Sproll





Titelbild

Vermögensverwaltung, die Ihrem Sicherheitsbedürfnis entspricht









Bei unserer Vermögensverwaltung unterbreiten wir Ihnen keine Standardangebote, sondern individuelle Lösungen, die exakt zu Ihnen und Ihrem Sicherheitsbedürfnis passen.



Für unsere eigenen vier Wände



Renato & Doris Breny mit Linda & Joel, Engi

www.glarnersach.ch

